

**Niederschrift über die 2. ordentliche Generalversammlung der
Genossenschaft im Löwen e.G., am Mittwoch, dem 31.05.2017,
um 19 Uhr, im großen Saal des „Löwen“, Kornhausstr. 5, 72070 Tübingen.**

Genossenschaftsladen
im Löwen eG
Kornhausstr. 5
72070 Tübingen
Tel. 07071-96 50 848
Fax 07071-96 50 851

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung:

Der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Berndt Rüdiger Paul, wohnhaft in Tübingen, eröffnet die ordentliche Generalversammlung um 19.05 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder und deren Vertreter sowie die Gäste.

Der Aufsichtsratsvorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur Generalversammlung unter Angabe der Tagesordnung durch Bekanntmachung im „Schwäbischen Tagblatt“ am 17.05.2017 und durch einen Aushang im Löwen-Laden, angebracht am 13.05.2017, erfolgt ist (als **Anlagen 1 und 2** beigelegt). Die Einberufung ist also in der satzungsgemäßen Frist und Form erfolgt, und die Generalversammlung ist beschlussfähig. Auf Nachfrage: Widerspruch hiergegen wird nicht erhoben.

2. Grußwort Dr. Christine Arbogast, Erste Beigeordnete der Stadt Tübingen

3. Wahl der Versammlungsleitung und des Schriftführers:

Herr Paul gibt bekannt: Persönlich anwesend sind 54 stimmberechtigte Mitglieder, die 64 Stimmen haben, d.h. 10 Personen lassen sich vertreten – Vollmachten wurden vorgelegt und geprüft (Vollmachten in der **Anlage 3**).

Die Versammlung wählt unter Leitung von Herrn Paul das Mitglied der Genossenschaft Susi Diez-Eichert einstimmig zur Versammlungsleiterin. Die Gewählte nimmt die Wahl an. Die Versammlung wählt ebenfalls unter Leitung von Herrn Paul das Aufsichtsratsmitglied Jens Rüggeberg einstimmig zum Schriftführer. Der Gewählte nimmt die Wahl an.

Unter Leitung der Versammlungsleiterin wird die vorgelegte Tagesordnung einstimmig beschlossen.

4. Bericht des Vorstands und Vorlage des Jahresabschlusses 2016:

Der Vorsitzende des Vorstands Bruno Gebhart und die Vorstandsmitglieder Andrea Jacobi und Ulfried Rudolph erstatten den Bericht des Vorstands über das abgelaufene Geschäftsjahr unter dem Hinweis auf den gedruckten Geschäftsbericht. Sie legen der Generalversammlung den Jahresabschluss für dieses Geschäftsjahr, verbunden mit den Vorschlägen des Vorstands für die Verlustvortrag auf das laufende Geschäftsjahr, vor und geben weiter einen Überblick über die Entwicklung der Genossenschaft im laufenden Jahr. Der Bericht des Vorstands und der Jahresabschluss vom 03.05.2017 sind diesem Protokoll als **Anlagen 4 und 5** beigelegt.

Der neue Marktleiter, Herr Marcel Ache, stellt sich der Versammlung vor.

Es werden von den Mitgliedern Fragen gestellt und vom Vorstand beantwortet.

5. Bericht des Aufsichtsrats:

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats Berndt Rüdiger Paul trägt den Bericht des Aufsichtsrats vor. Der Aufsichtsrat hat sich hiernach im Laufe des Berichtsjahres auf wiederholten Sitzungen von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung des Vorstands überzeugt und schlägt vor, den Jahresabschluss in der vorliegenden Fassung festzustellen und das positive Jahresergebnis auf das Rechnungsjahr 2017 vorzutragen. Der Bericht ist diesem Protokoll als *Anlage 6* beigelegt.

6. Feststellung des Jahresabschlusses:

Die Versammlungsleiterin stellt die Frage zur Abstimmung, ob alle anwesenden Mitglieder durch die Berichte von Vorstand und Aufsichtsrat ausreichend informiert worden seien. Die Frage wird einstimmig bejaht.

Der Schriftführer gibt bekannt, dass zwei weitere stimmberechtigte Mitglieder sich eingefunden haben, so dass nunmehr 56 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind und weiterhin 10 Mitglieder sich vertreten lassen.

Das Wort zum Jahresabschluss wird nicht gewünscht.

Die Veranstaltungsleiterin stellt daraufhin den Jahresabschluss vom 03.05.2017 zur Abstimmung.

Er wird einstimmig festgestellt.

7. Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung:

Die Veranstaltungsleiterin stellt den Antrag des Aufsichtsrats, das positive Jahresergebnis auf das Rechnungsjahr 2017 vorzutragen, zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat:

Die Versammlungsleiterin bittet um Wortmeldungen zur Entlastung zunächst des Vorstands und dann des Aufsichtsrats. Es gibt jedoch keine.

Die Entlastung aller erfolgt en bloque, und zwar einstimmig.

9. Neuwahlen für den Vorstand:

Die Versammlungsleiterin gibt bekannt, dass aus dem Vorstand durch Los ausscheidet: Bruno Gebhart. Herr Paul schlägt für den Aufsichtsrat vor, Herrn Gebhart erneut in den Vorstand zu wählen.

Eine Abstimmung ergibt einstimmig, dass per Handzeichen gewählt wird.

Herr Gebhart wird ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung (er selbst) gewählt.

Er nimmt auf Befragen die Wahl an.

10. Neuwahlen für den Aufsichtsrat:

Die Versammlungsleiterin gibt bekannt, dass aus dem Aufsichtsrat durch Los ausscheiden: Marco Oschlies und Almut Rassner.

Die beiden Ausgeschiedenen kandidieren erneut. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Eine Abstimmung ergibt einstimmig, dass beide Abstimmungen per Handzeichen durchgeführt werden.

Almut Rassner wird einstimmig gewählt.

Marco Oschlies wird ebenfalls einstimmig gewählt.

Beide nehmen auf Befragen die Wahl an.

11. Kurzreferat des Aufsichtsratsmitglieds Berndt Rüdiger Paul: „Die Löwen-Genossenschaft heute und morgen“

12. Verschiedenes:

Die Versammlungsleiterin stellt abschließend die Frage, ob alle in der Versammlung geäußerten Auskunftswünsche erfüllt worden seien oder ob zu irgendeinem Punkt noch weitere Auskünfte gewünscht würden. Die daraufhin gestellten Fragen werden beantwortet. Aus der Versammlung wird noch der Wunsch geäußert, das nächste Mal mögen die Walter Tigers eingeladen werden, damit der Löwe nicht alleine bleibt.

Danach beendet die Versammlungsleiterin die Versammlung um 20.35 Uhr mit Dank an die erschienenen Mitglieder, Vertreter und Gäste.

Tübingen, den 31.05.2017

Unterschriften: